

- Daten
- Fakten
- Entscheide
- Projekte
- Who is who

Gute Noten für zeka im Fachaudit quadit^Q

Im Auftrag des BKS führte die Firma Schiess Unternehmensberatung zusammen mit der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik am 09. Juni 2009 ein Fachaudit quadit^Q durch. Ziel des Fachaudits in der Tagessonderschule zeka Baden war die Überprüfung der Aufgabenerfüllung mit fachlichem, d. h. pädagogischem und therapeutischem Fokus, wie sie im Leitbild vom 13. März 2003 und im IQM zeka festgelegt ist. Besonders beachtet wurde die Ergebnisqualität. Diese wird im Bericht insgesamt positiv beurteilt. Wie die nachfolgenden Zitate beispielhaft zeigen, erhält zeka gute Noten:

- „Das Auditteam traf in der Tagessonderschule zeka Baden auf Mitarbeitende, die mit grossem Engagement bei der Arbeit sind.“
- „Auffallend war die gute Organisation: Sowohl das Fachaudit wie auch der ganze Betrieb waren übersichtlich und gut organisiert. Denselben Eindruck hinterliessen auch die Beobachtungssequenzen in Unterricht, Therapie, beim Mittagessen und in den Teamsitzungen.“
- „Im Handeln und in den Gesprächen zeigten die Mitarbeitenden aller Hierarchiestufen ein klares Bewusstsein für ihre Arbeit und ihre Rolle. Sie beeindruckten zudem durch ihre grosse Reflexionsfähigkeit.“

Der Bericht zum Fachaudit quadit^Q liegt in den Häusern Aarau und Baden auf. Die Genehmigung des BKS vorausgesetzt wird der Bericht so bald als möglich auch auf der Website aufgeschaltet.

IQM Voraudit erfolgt

Es ist vorgesehen, die Zertifizierung nach der Norm ISO 9001:2008 am 16./17. November 2009 durchzuführen. Bei einem Voraudit hat Herr Erzinger von der Firma Kassowitz & Partner AG den aktuellen Stand überprüft. In seinem Bericht bestätigt Herr Erzinger aufgrund der Vorgespräche und der Dokumentenprüfung, dass die Voraussetzungen für die Zertifizierbarkeit der Organisation erfüllt sind. Einige wenige Papiere müssen noch erarbeitet werden. Diese sind aber nicht massgebend für die Zertifizierung.

Der Bericht über das Voraudit liegt in den Häusern Aarau und Baden zur Einsicht auf.

Jahresmotto 2010: „Kultur macht Schule“

Das diesjährige Jahresmotto hat in allen Betrieben von zeka zu einem enormen Kreativitätsschub geführt. Viele Ideen konnten oder können im laufenden Jahr gar nicht umgesetzt werden. Die Geschäftsleitung hat deshalb beschlossen, für das Jahr 2010 kein neues Motto zu suchen, sondern das bisherige Motto für ein weiteres Jahr beizubehalten. Das heisst: „Kultur macht Schule“ auch im 2010.

Jahresziele 2010

In den vergangenen zwei Jahren haben uns IQM und ICF (pädagogische und therapeutische Prozessgestaltung) stark gefordert. Es gilt nun, die vorhandenen Instrumente zu nutzen und die Umsetzung der Konzepte zu festigen. Die Geschäftsleitung hat für das Jahr 2010 für alle Mitarbeitenden die folgenden Jahresziele formuliert:

1. IQM zeka sowie pädagogische und therapeutische Prozessgestaltung
2. Kultur macht Schule

Die vollständige Formulierung der Jahresziele ist im IQM zeka aufgeschaltet und hängt an den Anschlagbrettern in den Häusern.

Terminlisten im IQM zeka abrufbar

Die Terminliste 2009 wurde aktualisiert. Gleichzeitig wurde die erste Fassung der Terminliste 2010 aufgeschaltet. Bitte notiere die für dich relevanten Termine bereits heute. Wir weisen besonders darauf hin, dass die interne Weiterbildung für alle Mitarbeitenden in der letzten Sommerferienwoche stattfindet.

Who is Who

- In der letzten GL-Info wurde **Nicole Schaffner** irrütmlich als Sozialpädagogin Internat Aarau vorgestellt. Nicole Schaffner arbeitet im Externat Aarau.
- **Gudrun Hediger**, bisherige Logopädie-Praktikantin, arbeitet seit dem 01. August 2009 als diplomierte Logopädin in Aarau.
- **Alexandra Aeschbach**, Ergotherapeutin, ist nach einem Jahr in Baden wieder nach Aarau zurückgekehrt.

Herzliche Gratulation

- **Alexandra Hofer** zum erfolgreichen Abschluss des Zertifikationskurses Certificate of Advanced Studies „Ausbildnerin in der Praxis“

Die GL-Infos werden auf der Homepage von zeka veröffentlicht. Wer seinen Namen nicht erwähnt haben will, meldet dies umgehend Christine Egger.

01. September 2009

Für die Geschäftsleitung:

Ueli Speich, Stiftungsleiter